

GOOOOL!

www.fcthalwil.ch

März | Nr. 142



Noch bis 12. April 2021 in jeder MIGROS-FILIALE «Vereinsbon» sammeln und den FC Thalwil unterstützen. Pro 20 Franken Einkauf gibts 1 Bon. Danke!

Die Clubzeitschrift des FC Thalwil

2021 | 103. Jahrgang





CEEKON AG
Die Zukunft ist elektrisch

Ein Volltreffer!

Komplett CO₂-freie Mobilität

ceekon elektrifiziert LKWs von 7,2 bis 34 Tonnen. Mit einem 100% batterieelektrischen Antrieb ist heute eine Reichweite von bis zu 240 km möglich – leise und kraftvoll. Der Vielfalt sind keine Grenzen gesetzt: von zahlreichen Aufbau-Varianten bis zu unterschiedlichsten Fahrgestellen diverser Anbieter. Ein weiterer Vorteil: die LSV-Steuer entfällt komplett! Berechnen Sie Ihr Sparpotenzial auf unserer Website oder nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf.

ceekon AG • Othmarstrasse 8, 8008 Zürich • +41 43 466 00 43 • www.ceekon.ch



Roger Leutwyler
Präsident



Wir vermissen alle den Fussball!

Liebe FC Thalwilerinnen, liebe FC Thalwiler, liebe Eltern von Juniorinnen und Junioren, sehr geehrte Gönner, Sponsoren, Spieler und Sympathisanten, liebe Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen

Nun fühlt es sich schon wieder an wie eine Ewigkeit, als der Ball über unsere Plätze gerollt ist. Natürlich es ist Winter und in der Jahreszeit steht mehr Jogging und Hallentraining im Fokus. Trotzdem haben wir einen Kunst-rasen, welcher es uns trotz frostigen Temperaturen erlauben würde, dem nachzugehen, was wir alle so gerne machen, dem Fussball!

Aktuell wissen wir noch immer nicht wie es weitergeht. Bringt die Impfung die Möglichkeit wieder ein einigermaßen «normales» Leben aufzunehmen oder was braucht es noch? Viele Fragen sind noch offen, aber eines ist so klar wie das «Amen in der Kirche» – wir wollen wieder Fussball spielen!

Wenigstens können wir den Profis zuschauen. Jedoch ist auch das nicht mehr das gleiche, denn leere Stadien bringen eine gespenstige Atmosphäre auf den Bildschirm. Trotzdem kann man einiges lernen. So hört man beispielsweise die Trainer klar und deutlich, wenn sie ihren Spielern Anweisungen zurufen. Auch dass erfolgreiche Mannschaften aktiv miteinander kommunizieren, einander zurufen und natürlich auch, dass nicht alles immer so «Gentleman»-Like ist.

Der Trainingsbetrieb des FC Thalwils musste in der Zwischenzeit aufgrund behördlicher Massnahmen bis Ende Februar eingestellt werden und konnte Anfang März wieder langsam aufgenommen werden. Dabei war

die Corona-TaskForce, welche aus Mitgliederinnen und Mitgliedern des Vorstands des FC Thalwil besteht, wieder sehr gefordert. Trotzdem müssen auch wir unseren Beitrag leisten und können uns nicht darüber hinwegsetzen. Eines kann ich jedoch versichern – wir unternehmen alles, baldmöglichst wieder den Trainings- und Spielbetrieb hochfahren zu können. In der Zwischenzeit bitte ich alle im Namen des Vorstands des FC Thalwil um Geduld und Verständnis.

Wir vermissen es, unser schönes Clubhaus aufzusuchen und dort miteinander schöne Stunden zu verbringen. Wir vermissen es, die Fussballspiele der Damen- bis hin zu den G-Junioren- Mannschaften. Ihrem Spiel zuzuschauen wäre auch wieder mal schön. Bekanntlich stirbt die Hoffnung zuletzt, daher wünschen wir uns bald wieder unserem Hobby nachgehen zu können.

Im Moment bleibt einem die Zeit sich über viele Dinge im Leben Gedanken zu machen. Beispielsweise: wie sollen wir uns aufstellen für die Zukunft, was wird es neu brauchen, was ist möglich, was wird länger nicht mehr möglich sein. Wie ihr alle seht, sind wir mit Hochdruck bestrebt diese Gedanken anzugehen und den FC Thalwil möglichst optimal auf den «Restart» einzustellen. Hierzu braucht es uns alle. In Krisenzeiten zeigt sich immer,

auf wen man sich verlassen kann. Daher gilt es die fleissigen Ehrenamtlichen in ihrer Arbeit bestmöglichst zu unterstützen und seinen Beitrag zum grossen Ganzen zu leisten.

In unserer sportlichen Organisation haben wir einige Rochaden vollzogen. Dies insbesondere um die Zuständigkeiten klarer zu ordnen. Dimitris Demiros wird sich neu um unsere Spielertalente der 2. und 3. Mannschaft und den A-Junioren kümmern. mit der klaren Verantwortlichkeit, die sportlichen Ziele voranzutreiben. In der 1. Mannschaft übernimmt der bisherige Assistent Muhi Mustafa die Rolle des Sportchefs. Die Zusammenarbeit mit Trainer

Sergio Dias wurde längerfristig verlängert. Zusammen mit Sinan Kocatürk sind sie das neue Trainergespann.

Die Kontinuität wurde weiter aufgebaut. Wichtige Leistungsträger bleiben uns über die Saison hinaus erhalten, dies um den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen.

Severus Hertli, unser Juniorenobmann wird die Professionalisierung weiter vorantreiben. Eine Husarenaufgabe, welche er bereits aktiv am Umgestalten ist.

Unser Damenbereich wächst stetig, was natürlich sehr erfreulich ist. Unsere Damen-Obfrau Jasmin Blickenstorfer führt hier die Geschicke in eine neue Dimension.

An dieser Stelle möchte ich allen Beteilig-

ten herzlich danken und wünsche Euch bei Euren Aufgaben viel Erfolg und Durchhalten. Das Wichtigste ist, dass wir alle zufrieden sind, mit dem was wir machen.

Abschliessend möchte ich gerne allen Sponsorinnen und Sponsoren, Gönnerinnen und Gönner, Helferinnen und Helfer, Ehrenamtlichen, Trainerinnen und Trainer, Spielerinnen und Spielern und nicht zuletzt auch Vorstandsmitgliedern und Vorstandsmitgliedern herzlich für Ihre Unterstützung danken. Gerade in der jetzigen nicht einfachen Zeit braucht es Euch um den Weiterbestand des Vereins zu sichern.

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen und Take Aways unsere Sponsoren, eine Liste findet ihr unter Sponsoren.

Ich wünsche uns allen eine gute Zeit, dass wir bald wieder Fussball live schauen können und schöne Stunden in unserem Clubhaus verbringen können. Euch allen und Euren Angehörigen gute Gesundheit! Never give up!

Gemeinsam, gesund und positiv in die Zukunft! Vollgas FC Thalwil

Euer Präsident



Roger Leutwyler



Für Neubauten, Renovationen und Kostenermittlungen
Auch als Generalunternehmung für Gesamtkonzepte

CONTINIUM
Ihr verlässlicher Partner

Baumanagement AG
Einsiedlerstrasse 535
8810 Horgen

Telefon 043 244'12'60
Fax 043 244'12'61
www.continium.ch

Inhalt / Impressum

Editorial	3	Junioren Erinnerungen	20	Geburtstage 2021	40
Inhalt / Impressum	5	Schiri-News	24	Events	42
1. Mannschaft	8	Alt-Veteranen	30	Agenda	43
3. Mannschaft	10	Jassen im Clubhaus	31	Sponsoren	44
Sponsoring: Interview	12	Club75	33	Saison 2020/2021	
Donatoren	14	Clubhaus-News	34	Adressen	46
Finanzen	16	FCT Digital	35	In Memoria	53
Matchball-Spende	18	33 Jahre Funktionär	36	Heini Oechsli	

Herausgeber: FC Thalwil, Postfach, 8800 Thalwil | **Chefredaktion / Gestaltung / Layout:** Susanne Thurnes, gool@polytrop.ch | **Inserate:** Daniel Gonzenbach, daniel@gonzenba.ch | **Druck:** Schnelldruck Thalwil, 8800 Thalwil | Die Clubzeitschrift des FC Thalwil, Gool! erscheint viermal jährlich | Abonnementspreis für FC Thalwil- und Club75-Mitglieder sowie Inserenten ist im Jahresbeitrag inbegriffen, für Nichtmitglieder Fr. 3.– pro Ausgabe | Alle Rechte vorbehalten | Nachdruck und Vervielfältigungen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers | **Redaktionsschluss Juni-Ausgabe: 7. Mai 2021.**



Maisgold Spezial-Bier

Bier, Wein, Mineralwasser
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelielerant

Brauerei
Rosengarten
8840 Einsiedeln

055 / 412 39 88



LUNCH TAKE-AWAY

ZWISCHEN 11.30 BIS 13.30 UHR
LUNCH IM SEDARTIS ABHOLEN UND
ZUHAUSE ODER IM BÜRO GENIESSEN

hotel
sedartis

Bahnhofstrasse 16 CH-8800 Thalwil T +41 43 388 33 00 info@sedartis.ch



www.boeschgetraenke.ch
beerlyou

• Hauslieferdienst
• Getränkeabholdienst
• Vinothek

Sihlbruggstrasse 105
6340 Baar
Tel. 044 710 37 35
Fax 044 710 17 88
boeschgetraenke@bluewin.ch



Loyalty Services

Loyalty Gift Card AG
Florastrasse 13 | CH-8800 Thalwil/Zürich
Tel. 044 723 50 70 | www.loyalty.ch

**SANITÄR
HEIZUNG
LÜFTUNG**



reha-haustechnik.ch

SIHLTA



Ihr kompetenter Partner
in Ihrer Nähe für...



- Buchhaltungen
- Revisionen
- Firmengründungen
- Steuererklärungen

SIHLTA TREUHAND UND REVISIONS AG
Alte Landstrasse 123, 8800 Thalwil
Telefon 044 722 18 00, Fax 044 722 18 60
www.sihlta.ch

Verlangen Sie unsere Broschüre.



SEMSEA

ADS & ADWORDS
EXPERTS
DATA SCIENCE

SEMSEA Suchmaschinenmarketing AG
AdWords Agentur
Schulhausstrasse 41 | 8002 Zürich

Eine Vorrunde für Charakterstarke

Sergio Dias

Nachdem wegen der Corona Pandemie die Rückrunde der Saison 19/20 abgebrochen wurde, wussten wir von der Ersten Mannschaft, dass wir dem FC Thalwil und seinen Mitgliedern, Donatoren und Fans etwas schuldig waren. Wir wollten uns unbedingt in der neuen Saison, mit dem verstärkten Kader ganz anders präsentieren.

Doch gute Leistungen benötigen viel harte Vorrarbeit. Das Team war gewillt hart zu arbeiten und darum begannen wir schon im Mai mit der Vorbereitung auf die neue Saison. Die Vorbereitung lief auch ganz vielversprechend und wir starteten guten Mutes in die neue Saison.

Nach den ersten Spieltagen zeigte sich, dass die Breite und Qualität unseres Kaders in dieser Saison sehr gut ist. Wir starteten mit 7 Punkten aus 3 Spielen und vor allem mit herzhaftem, mutigem Offensiv-

fussball. Genau was Trainer und Spieler wollen!

Leider kamen nach dem Sonnenschein etwas trübe Pech-Wolken auf. Wir verloren sehr unnötig 0 – 1 in Linth (in der 93' und nach 30' nur noch zu zehnt) und vorallem verloren wir mit Fuat (Schädelbruch) einen unserer erfahrensten Verteidiger. Die nächsten beiden Spiele gaben wir jeweils eine sicher geglaubte Führung ab und erreichten somit nur unentschieden.

Wenn ich mir überlege, dass wir seit Saisonbeginn nicht zweimal mit der gleichen Startelf spielen konnten, dass wir Mitte Saison mit neuen verletzten Spieler, davon fünf langzeit Verletzte (keine Muskuläverletzungen wohl gemerkt) unsere Meisterschaftsspiele bestreiten mussten, stimmt mich die aktuelle Platzierung zufrieden. Am meisten freut es mich aber, dass die Mann-

Trainer Sergio Dias versprach «Bomber» Petar eine Trainingseinheit im Real Madrid Shirt (pfui) zu leiten, sollte ihm ein Hattrick gegen Balzers gelingen. Thalwil gewann 4 – 1, mit 3 Toren von Petar! Das Versprechen wurde eingelöst.

schaft in dieser schweirigen Zeit so tollen Charakter und Zusammenhalt gezeigt hat und sich trotz all den Widrigkeiten nicht aufgeben hat. – Never Give Up! Ist unser Motto und das trägt auch das Team in sich.

Weiter erfüllt es uns mit Stolz, dass der Brand zu einem der meistbesuchten Erst-Liga-Sportplätze in der Schweiz geworden ist. Das beweist uns, dass der FC Thalwil tolle Fans hat und auch für Besucher ein schönes Magnet ist. Es ist für uns eine Ehre die erste Mannschaft des FC Thalwils in der ersten Liga repräsentieren zu dürfen und wir werden, soweit uns das BAG und COVID lässt, wieder voll motiviert in die



Trainer Dias ist seit 35 Jahren FC Barcelona Mitglied...

Rückrunde starten und versuchen so weit oben wie möglich zu landen.

Ich danke allen Thalwilerinnen und Thalwilern für ihre tolle Unterstützung.

Hopp FCT!!!



Alles Fussball!

Fussball-Corner Oechslin AG
Schaffhauserplatz 10
8006 Zürich

Telefon: 0800 362 362
info@fussball-corner.ch
www.fussball-corner.ch

Mehr als 5000 Artikel auf www.fussball-corner.ch



Schnelldruck Thalwil GmbH

ohne uns...
...ist es nur Papier

Schnelldruck Thalwil GmbH
Zürcherstrasse 73 · 8800 Thalwil
Telefon 044 720 49 07 · info@schnelldruck-thalwil.ch

Auf dem Weg zum «Derbykönig» ausgebremst

Moritz Suter

Die grosse Nachricht vorweg: «S'Drüü» steht in der Aufstiegsrunde! Wann, wie und wo gespielt werden wird steht bekanntlich in den Sternen, was unserem Schwung aus der Hinrunde hoffentlich keinen Abtrieb erteilt.

Langsam ins Rollen kommen

Das Fussballjahr 2020/2021 begann für uns nicht nach Mass. Zwei Testspielniederlagen standen vor Saisonbeginn zu Buche. Während aus dem Match gegen den Aufstiegs Kandidaten FC Wiedikon (Anmerkung: Die wollen in die 3. Liga) eine klare Niederlage resultierte, konnten wir uns gegen die A+ Junioren aus Lachen steigern, gingen aber erneut wegen vieler Absenzen leer aus.

Auch zu Beginn der Meisterschaft war ein wenig der Wurm drin. Nachdem in den ersten zwei Spielen die Konkurrenten zum Teil klar dominiert wurden, konnte dennoch kein den Spielen angepasster Lohn eingefahren werden. 2 – 2 lautete in beiden Spielen das aus unserer Sicht unglückliche Ergebnis. Gegen Richterswils erste Mannschaft war auf dem Kunstrasen dann kein Kraut gewachsen. So standen wir nach drei Spielen mit ungenügenden zwei Punkten da.

Leistungssteigerung im Herbst

Dass wir die Hinrunde trotzdem als Dritte abschlossen, haben wir drei super Leistungen vor dem Unterbruch zu verdanken. Zu-

erst ein souveränes 2 – 0 auswärts im kalten Einsiedeln, und dann das Spiel der Saison aus meiner Sicht: Das 3 – 0 zu Hause gegen den bis dato ungeschlagenen Nachbarn Langnau am Albis. Das unbestrittene Highlight. Eine Mischung aus Unterschätzung, elektrisierender Atmosphäre auf und neben dem Platz, einer Kaltschnäuzigkeit die ihresgleichen sucht und Teamspirit führte zu diesem klaren Resultat. Mit einem hart erkämpften 5 – 2 auswärts in Rüschiikon beendeten wir die Hinrunde.

Gegen Langnau und Kilchberg-Rüschiikon zwei Derbies klar gewonnen – und zum Abschluss der Hinrunde hätte Oberrieden noch den schweren Gang ins Etzliberg antreten müssen. Gegen die Sechstklassierten wären wir wohl ebenfalls zu favorisieren gewesen, nicht nur auf Grund der Tabellenlage, sondern auch wegen unserer steil ansteigenden Formkurve und der Resultate gegen unsere Nachbarn in den letzten Jahren. Sei's drum – Aufstiegsrunde ist Aufstiegsrunde!

Und jetzt?

Nun befinden wir uns seit Anfang November in einer Trainingspause. Ich würde leugnen, würde ich sagen, dass ich die Jungs nicht vermisse. Ich hoffe, sie machen etwas für ihre Fitness, denn sobald es wieder losgeht, will ich diese Aufstiegsrunde mit Erfolg bestreiten! Die Motiviertesten treffe ich am



Unsere neuen Matchtenues. Ein grosses Dankeschön an Pey Lindinger (ganz rechts).

Samstagmorgen jeweils für eine Joggingrunde – die Teilnehmerzahl könnte aus meiner Sicht gerne noch etwas höher ausfallen. Aber ist ja freiwillig...

C'è solo un capitano

Zum Abschluss eine wichtige Transferrmeldung: Unser langjähriger Kapitän Daniele Cetrangolo wird seine Fussballschuhe an den Nagel hängen. Natürlich respektieren wir seinen Entscheid – auch wenn wir

mit ihm eine wichtige Stütze auf dem Platz und einen super Typ neben dem Platz verlieren. Danke für alles, Capitano!

S „Drüü“ wünscht allen Mitgliedern der FCT-Familie weiterhin viel Kraft in dieser anstrengenden Zeit und hofft, im Frühjahr wieder viel Freude verbreiten zu können – und unseren «Derbylauf» mit eurer Unterstützung weiterführen zu können!



Kurt Keller AG

Küchenbau und Schreinerei

kkag.ch

Die kluge Lösung  **KURTISI**
HEIZUNG KLIMA SANITÄR

Kurtisi AG
Bergstrasse 3
CH-8625 Gossau ZH
Telefon +41 (0)44 970 11 22
E-Mail: info@kurtisi-ag.ch
Internet: www.kurtisi-ag.ch



Staeger AG Thalwil

Daniel Gonzenbach im Interview mit Bruno Dürrenberger

Die Staeger AG, Thalwil ist seit Jahren Sponsor des FCT - in den früheren Jahren Sogar als Trikotsponsor der 1. Mannschaft. Was bewegt Euch so viel Engagement für den Fussball aufzubringen?

Die Unterstützung hat eine lange Tradition. Niklaus Staeger amtierte zu seiner Zeit im Fussballclub Thalwil über 50 Jahre als Schiedsrichter und war Ehrenmitglied. Gregor Staeger war damals stetiger Begleiter seines Vaters auf dem Fussballplatz wo er die Spiele von der Seitenlinie beobachtet hat. So ist es auch für mich ein Anliegen den FC Thalwil in der uns möglichen Form zu unterstützen.

Die saisonale Problematik verunmöglicht ein «Persönliches» Treffen mit Vertretern des FCT und Zuschauer. Was hat der FCT in dieser Zeit für Euch getan, dass ein Sponsoring Sinn macht?

Der FC Thalwil hatte uns die Möglichkeit gegeben, dessen Plattform als Kommunikationsmittel zu nutzen.

Die Staeger AG, Thalwil ist als B&O sowie Samsung Vertreter am Zürichsee bekannt. Wie kam es zu diesen Partnerschaften?

Seit 1983 ist die Staeger AG mit Bang & Olufsen unterwegs. Die Marke Bang & Olufsen ist heute der Last Man Standing. Kein anderer Hersteller in dieser Form ist noch am Markt. Bang & Olufsen ist einzigartig mit der Verbindung von Musik und Bild in mehreren Räumen. Auch das Bedienkonzept ist einzigartig – eine Fernbedienung für alles. Das gibt es auch von keinem anderen Hersteller mehr. 1995 hat die Staeger AG das erste Sony Center im Kanton Zürich eröffnet. Die Synergie von Bang & Olufsen und einem der grössten Playern auf dem Markt ist eine tolle Kombination und rundete unser Produkte-Portfolio ab. 2006 haben wir uns entschieden uns von der Marke Sony zu trennen und sind seither mit der Marke

Grosse Auswahl im Showroom in Thalwil.

Samsung unterwegs. Seit 2018 führen wir auch die Marke LG. Für unsere audiophilen Kunden haben wir mit den schweizer PIEGA Lautsprecher ein tolles Produktesortiment welche bei uns live, in Verbindung mit den tollen Stereo Hifi Komponenten von T+A und Marantz, vorführbereit sind.

Werbung im Fussball gilt allgemein auf Profistufe als sehr wirksames Mittel um auf ein Produkt oder eine Firma aufmerksam zu machen. Gilt das auch für einen Verein wie der FC Thalwil?

Für uns ist die regionale Visibilität wichtig, unsere Kundschaft ist und lebt im Bezirk und um den Zürichsee.

Letzte Frage - wo gehört der FC Thalwil Deiner Meinung nach hin? Ist die 1. Liga für Dich als Sponsor massgeblich oder würdest Du auch die Juniorenbewegung als Sinnvoll erachten.

Das ist eine gute Frage, die sicher auch schon sehr kontrovers diskutiert wurde und wird. Wenn der FC Thalwil diese 1. Liga von sicher selber halten kann dann sind sie auch in der richtigen Liga. Ich finde das dazu aber auch die eigenen Mittel aus der Juniorenabteilung diesen Ligaerhalt möglich machen müsste. Die Juniorenabteilung erachte ich als sehr sinnvoll und auch immens wichtig.

Wir bedanken uns Recht herzlich für das Interview.



Mike Kleiber, ehemaliger FC Thalwil Junior und Ex FCZ-Spieler (links im Bild) mit Bruno Dürrenberger, Inhaber und Mitglied der Geschäftsleitung, Staeger AG in Thalwil.



STAEGER AG THALWIL

STAEGER AG
Alte Landstrasse 158/160 | 8800 Thalwil
Tel. 044 720 13 62 | Fax 044 722 13 62 | thalwil@staegerag.ch

Donatoren sind eine wichtige finanzielle Stütze des FC Thalwil

Erich Kamm

1993 wurde der Club75 gegründet zum 75-jährigen Jubiläum des FC Thalwil. Damals dümpelte der Verein in der 3. oder gar 4. Liga. Für einen der grössten Vereine der Region kein befriedigender Zustand. Darum fanden sich danach schon schnell einige Mitglieder die dem Club75 beitraten und erfreulicherweise sind es inzwischen mehr als 90.

Die Erfolgs-Geschichte des FC Thalwil mit dem zwischenzeitlichen Aufstieg in die 1.Liga hat inzwischen dafür gesorgt, dass man gerne auch dort verbleiben würde.

Der Betrieb einer 1. Liga Mannschaft benötigt doch mehr Mittel als der Verein inklusive Club75 aufbringen konnte, weshalb die Donatoren-Gruppe vom damaligen Präsidenten Dr. Heinz Meier ins Leben gerufen wurde, die jedoch mit seinem Abgang als Präsident einzugehen drohte.

2015 wurde darum ein neuer Anfang gemacht und erfreulicherweise fanden sich bald einmal über 35 Mitglieder die bereit waren die 1.Mannschaft des FC Thalwil mit 2000.- Franken jährlich zu unterstützen.

Während der Club75 neben dem sportlichen Aspekt mehr Gewicht auf das gesellschaftliche Leben seiner Mitglieder legte, war und ist die Donatoren-Gruppe ausschliesslich auf den sportlichen Erfolg der 1. Mannschaft ausgerichtet.

Die Mitglieder, Corona-Zeiten verhindern es momentan, treffen sich mit dem Trainer-Staff zu Anfang und Ende einer Runde zum Gedanken-Austausch, erhalten frühzeitig Infos über die 1.Mannschaft und geniessen an den Heimspielen ein Hospitality Programm.

Corona, Wegzug ins Ausland oder geschäftliche Veränderungen haben dazu geführt, dass auch in der Donatoren Gruppe sich Lücken ergeben. Gesucht sind darum neue Mitglieder, die, wie die bestehenden, davon überzeugt sind, dass eine 1.Liga-Mannschaft für unseren Verein wichtig ist und es zum Beispiel wohl ohne diese Liga-Zugehörigkeit kein neues Clubhaus gegeben hätte. Zudem – das geht leider nicht von einem Jahr zum andern – erleichtert es den Verein positiv sich auf junge talentierte Spieler auszurichten und langfristig mehr eigene Spieler in der 1.Mannschaft zu integrieren.

Wir Alle freuen uns auf die Weiterführung einer positiv angefangenen Saison und wünschen bereits heute HOPP FCT!

Zukünftige Donatoren melden sich gerne so rasch wie möglich beim Präsidenten Roger Leutwyler oder Erich Kamm.

Kontakt: rogerleutwyler@bluewin.ch oder iunde.kamm@bluewin.ch



Bauspenglerei • Flachbedachungen



Bauen aus Vertrauen...
...seit über 30 Jahren!

Ueckert Spenglerei | Bahnhofstrasse 15 | 8942 Oberrieden | Tel. 044 720 36 66 | ueckert.ch



Anliker AG Bauunternehmung
Tödistrasse 80 | 8800 Thalwil
044 722 64 64 | thalwil@anliker.ch

Die Finanzen des FC Thalwil mit straffer Hand geführt

F.F.F. – Familie, Fussball und Finanzen

Esther Rochat

Ich befasse mich schon seit vielen Jahren mit Fussball. Ich habe eine grosse Familie, vier Kinder, zwei Mädchen, zwei Jungs und alle vier spielen Fussball. Auch mein Mann spielt seit seiner Jugendzeit Fussball.

Meine Kinder starteten im zarten Alter von 6 Jahren mit Fussball. Mittlerweile ist die älteste 20 Jahre alt, das heisst ich bin vor zirka 14 Jahren dem Fussball sehr nahe gekommen.

Als die Jüngsten mit dem Fussballspielen begannen, startete ich als Fussballtrainerin im F Juniorenbereich meine aktivere Rolle in einem Fussballclub. Als die Jungs zum FC Thalwil wechselten, das war zu Beginn ihres D Juniorenalters, übernahm ich im FC Thalwil diverse Aufgaben von Mike Schenk, welcher dazumal noch als Juniorenobmann tätig war. Alle zwei Jahre kamen neue Aufgaben dazu, erst nur die Ballkinder, dann die Mitgliederverwaltung und der Email Versand als Kommunikations- und Informationsinstrument zu den Mitgliedern. Und nun vor einem Jahr die Aufgabe die Finanzen zu koordinieren. Roger Leutwyler und Daniel Gonzenbach kamen auf mich zu und da mich Zahlen immer schon durchs Leben begleiteten, konnte ich nicht widerstehen. Jedoch war es für mich von Anfang an klar, dass diese Aufgabe nicht allein zu bewältigen ist. Grosse Familie, 70 %-Job und FC Thalwil. So entschlossen wir uns die grosse Verantwortung aufzuteilen

und dies nach Debitoren- und Kreditorenbereich zu trennen. Das heisst, ich kümmere mich hauptsächlich um die Mitgliederrechnungen und diverse andere Rechnungen und die gute Fee an meiner Seite in der Person von Katrin Broggi übernimmt den grösseren Bereich der Kreditoren.

Viele Facetten der Finanzen

Die Finanzen eines so grossen Clubs sind am Ende nicht einfach nur Einnahmen und Ausgaben, sondern es braucht eine Aufschlüsselung der einzelnen Posten.

Dahinter stehen Auswertungen und Auszahlungen von Löhnen, Sozialabgaben, Statistiken an Gemeinde und andere Institutionen, welche sorgfältig vorbereitet sein müssen, damit alles seine Richtigkeit hat.

Hier möchte ich anfügen, dass es für einen Club von grosser Wichtigkeit ist, dass die Mitglieder ihre Beiträge begleichen, denn nicht nur die Fixkosten sind ein grosser Posten sondern wie bereits erwähnt, müssen auch Löhne, Material, Strom, Miete etc., etc. beglichen werden. Aufgrund der COVID 19 Pandemie fallen viele weitere Einnahmequellen weg, viele Anlässe fallen weg, Konsumation im Clubhaus, gemütliches Zusammensein, und für die Kinder, die wichtigen Anlässe wie Hallenturniere oder das Schülerturnier, wo sie sich nebst den üblichen Meisterschaftsspielen verabschieden können – fällt alles weg.

Mitgliederbeiträge sichern den Club-Betrieb

Mitgliederbeiträge sind wichtig, zu dem ist jedes Mitglied verpflichtet, ihn zu begleichen, dies ist in den Statuten so festgehalten und da es sich bei einem Fussballclub um einen Verein handelt, sind die rechtlichen Grundlagen auch anders geregelt, als wenn man Mitglied in einem Fitnessclub ist. Es ist ein grosser Unterschied bei einer AG oder GmbH Mitglied zu sein oder bei einem Verein. Man bedenke auch, dass die Arbeit als Vorstandsmitglied unentgeltlich ist und jeder Arbeitsschritt auch Investition an Freizeit ist. Wird nach dem ersten Versand ein Mahnlauf notwendig, kostet auch dies wieder Zeit – viel Zeit – Porto und Nachkontrolle. Bis drei Mo-

nate nach dem ersten Versand gibt es leider immer noch einige Mitglieder, die den Verpflichtungen nicht nachkommen. Das finde ich wirklich sehr schade, denn die wenigsten sind sich bewusst, was für eine intensive Arbeit hinter den Rechnungen steckt.

Darum bitte, liebe Mitglieder, seit in Zukunft kooperativer bei der Erledigung eurer finanziellen Pflichten; denn wenn alles normal läuft, steht ihr einige Stunden auf dem Fussballplatz, nutzt die Infrastruktur und die Zeit eures Trainers. Und da euch Fussball Spass und Freude bereitet, seid doch bitte loyal zu eurem Club!

Herzlichen Dank!



Das sympathisch verlässliche
Treuhand-Team für Schweizer KMU

AVANOVA

043 466 77 21
avanova-treuhand.ch

Unsere Sponsoren verdienen die Unterstützung aller Mitglieder!

Es sollte selbstverständlich sein, dass Mitglieder des FC Thalwil unsere Sponsoren, Inserenten und Gönner bei Ihren Einkäufen berücksichtigen.





Gesucht ...

Matchball-Spender für die Spiele der 1. Mannschaft

Für die Heimspiele der 1. Mannschaft in der 1. Liga Classic sind Matchball-Spender gesucht.

Ihr Beitrag:

Mit 150.– Franken sind Sie dabei.

Unser Dank: Eine Erwähnung und Verdankung im Matchprogramm und die Bekanntgabe der Spender über Lautsprecher an den entsprechenden Heimspielen.

Sie möchten lieber Anonym bleiben – Kein Problem. Wir respektieren Ihren Wunsch. Zur Begleichung des Betrages erhalten Sie eine Rechnung mit Einzahlungsschein.

Matchball FC Thalwil (beliebige Spiele) Anzahl Bälle

Keine Bekanntgabe der Spende erwünscht.

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Unterschrift: Geworben durch:



Abgabe oder Einsendung an Daniel Gonzenbach, Leiter Sponsoring und Vize-Präsident. Mail: daniel@gonzenba.ch
Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass sich Anspielzeiten der Spiele ändern können.



Aldo Bein GmbH

Malergeschäft

Postfach • 8052 Zürich • Tel. 044 302 02 58 • Fax 044 302 02 20
Mobile 079 236 37 65 • info@malerbein.ch • www.malerbein.ch



Haas
Glas
Design

Ihr Partner für Glas
BAD WOHNEN
KÜCHE OFFICE

haasglasdesign.ch Individuell. Lösungsorientiert. Persönlich.

Morina Parkett

Grubenstrasse 19, 8045 Zürich
www.morina-parkett.ch

ADAM PARTNER IMMOBILIEN AG



Mobile 079 407 21 18, www.adam-partner.ch

Spektakuläre Trainingslager in Zuoz GR

Zusammengetragen von Hans-Jörg Meier

Rückblick auf diverse unvergessliche Trainingslager in Zuoz GR. Jedes Jahr wurden J+S ausgebildete Leiter engagiert, die eine Woche Ferien für das Lager zur Verfügung stellten. Drei Mal wöchentlich erschien im Thalwiler-Anzeiger ein ausführlicher Lagerbericht.

1991 – vor 30 Jahren!

Auszug aus dem damaligen Lagerbericht der in der Lokalzeitung erschien. Berichterstat-ter: Christian Heusser

Zum X-ten Male reisten die FCT-Junioren in der ersten August-Woche nach Zuoz/GR ,1700 Meter über Meer ins Trainingslager. 55! Teilnehmer, sechs Leiter, eine Medizinfrau (Lagermutter Hanni Halama), freuten sich auf die schönsten Fussballtage im Engadin. Am Nachmittag des Reisetages stand kennenlernen, Spass und Spiel auf dem Programm. Doch bereits der folgende Tag wird das wahre Trainingsgesicht zeigen.

Und so war es dann auch! Das Morgen-

Footing mit dem Gattiker Gespann Heusser/Thomann zum fetzigen Sound von Rod Stewart weckte die verschlafenen Geister.

Das Trainingslager ist nun voll im Gange und läuft auf Hochtouren. Übrigens, für Mario Barmettler und Stefan Helbling wurde ein schönes Fussballer-Happy birthday angestimmt und wir möchten auf diese Weise noch einmal ganz herzlich gratulieren.

Die ganze Woche wurde intensiv in Altersgruppen gearbeitet. Am vorletzten Tag kam es zum grossen Finale auf dem Fussballplatz. «Socrates» Hans-Jörg Meier mit Routinier Robert Halama organisierten die Abwehr der Leiter-Mannschaft Gegen den mit besserer Raumaufteilung spielenden Gegner half jedoch nichts und vor allem Fabio «Celentano» Grossi setzte sich mehrmals gut in Szene. Ein weiteres Comback zeigte Felix Reidhaar – alle Jahre wieder – und verblüffte mit seinen Flügelläufen und technischen Kabinettstückchen. Gelacht wurde viel und Schiri Michel Werly piff die Partie streng und durchgreifend zu Ende.

Traditionelles Nachtessen für die Lagerleitung

Am letzten Abend stand das traditionelle Nachtessen für die Leiter in einem vornehmen Restaurant in Zuoz auf dem Programm.

Den A-Junioren fiel die Aufgabe zu, für ihre kleinen Freunde etwas Spassiges zu organisieren..... Es begann dann vielversprechend und mit viel Geschrei. Na klar, den Leitern wurden gleich mal die Schlafstätten etwas durcheinandergebracht. So kam es, dass Leiter Alex Tanner mitten in der Nacht sein Zimmer durchs Fenster besteigen musste. Leiter Páde «Klinsi» Kamm sein Bett im Tischtennis-Raum wieder fand. Röbi Halama musste sich wie Nena fühlen.... mit 99 Luftballone; Leiter Michel «Papi» Werly, Tarari-Tarara» David Schäppi und «Panzer» Daniel Vettiger fanden ihren Rasierschaum auf Türklinken und Spiegeln wieder. Als Dank für die tolle Lagerleitung bekamen die Leiter ein T-Shirt mit allen Unterschriften der Junioren.

1994 – 20. Trainingslager Zuoz GR

Die Juniorenabteilung des FC Thalwil erlebte eine Neuauflage des Trainingslagers. Das

Fanionteam des FCT wurde eingeladen. Eine Wandergruppe aus FCT Mitgliedern und Freunden wurde begrüsst und logierten 1 Woche bei uns im Center da D'Mura in Zuoz. Berichterstattung: Marcel Fausch und Patrick Jetter

Am Samstag, 6. August, begrüsst der Juniorenobmann und Lagerleiter alle Teilnehmer und sechs Begleiter am Bahnhof Thalwil. Während die älteren mit dem Bus ins Oberengadin fuhren, reisten unsere Jüngsten mit Hanni Halama und Gebi L enherr mit dem Zug nach Zuoz. Böse Zungen behaupten, dass man den FCT nun auch bei der Rhätischen Bahn kenne!

In Zuoz angekommen, wurden wir von der 1. Mannschaft des FCT empfangen. Aus Anlass des Jubiläumslagers wurde die 1. Mannschaft zu einem zweitägigen Vorbereitungsweekend eingeladen.

Bevor wir unsere Zimmer beziehen konnten, gab uns der Juniorenobmann und verantwortlicher Lagerleiter Hans-Jörg Meier in einer kurzen Ansprache die wichtigsten Regeln des Lagerlebens bekannt. Ein ers-




Hirsig
Apotheke • Drogerie • Parfümerie
Im Migros-Markt, CH-8800 Thalwil
Tel. 044 720 06 18 • Fax 044 720 05 64



DROGERIE Schnellmann natürlich gesund
Inh. Regula Isler • Gotthardstrasse 12 • 8800 Thalwil
Telefon 044 720 81 10 • www.drogerie-schnellmann.ch



Lagerteilnehmer mit Wander-Delegation des FCT

ter Höhepunkt war, als Hans-Jörg den acht jüngsten Teilnehmer einen «Götti» zuteilte. Somit haben die ältesten Junioren bereits den ersten Job (Verantwortung) gefasst!

Traditionsgemäss sassen wir A/B- Junioren am ersten Abend im Restaurant Walther. Mit mehr als einer Stunde Verspätung kamen auch die «letzten Fünf» (Marco, Marcel, Philipp, Stefan und Patrick) im Center da D'Mura an. Pech gehabt! Der Lagerleiter sieht und hört fast alles Hans-Jörg ertappte uns beim «ins Bett schleichen»! So musste wir nach Mitternacht mit dem Obmann in Richtung La Punt rennen. Doch die fünf gut Durchtrainierten liessen unseren Obmann keine Chance...Ha, Ha, Ha,... Hans-Jörg.... Trotzdem hat er uns den Tarif bekanntgegeben.

Ankunft der Wandergruppe

Als weiterer Markstein der Zusammengehörigkeit des FCT zwischen alt und jung erschien eine 15-köpfige Wandergruppe in Zuoz. Mitglieder und Freunde des FCT folgten dem Aufruf des Juniorenobmanns und meldeten sich zur Wandergruppe an.

Nach kurzer Begrüssung durch den Obmann und den Lagerhaus-Verwalter Schimun Lemm, offerierte die Juniorenabteilung den Wanderfreunden einen Apéro.

Sportfachprüfung als Höhepunkt

Durch Lagerleiter und J+S Experte Hans-Jörg Meier

Gegen Ende des Lagers stand für die Ältesten die Sportfachprüfung im Rahmen der Jungend + Sport Vorschriften auf dem Programm. Diese hat zum Ziel, den individuellen Leistungsstand der Spieler bezüglich des technischen Könnens und der konditionellen Verfassung möglichst genau zu prüfen. Am Vormittag wurden die technischen Disziplinen und am Nachmittag der konditionelle Teil durchgeführt. In beiden Prüfungen (Technik und Kondition) musste mindestens die Note 2 erreicht werden. Note 4 war das Maximum.

Bei dieser Prüfung wurden zum grossen Teil ausgezeichnete Leistungen erbracht.

J+S Prüfung mit Auszeichnung:

Marcel Fausch	Note 3,5
Philipp Matter	Note 3
Stefan Helbling	Note 3
Stefan Schelling	Note 3
Patrick Riedo	Note 2,5
Marco Christ	Note 2,5
Patrick Jetter	Note 2,5

Die Heimreise

Am Samstag kamen alle Junioren ge-



sund und unverletzt am Bahnhof Thalwil an.

Wir möchten allen Leitern für ihre grosse Arbeit und die Organisation im unvergesslichen 20. Trainingslager ganz herzlich danken. D A N K E, Danke, Danke, Danke. Besonderen Dank gilt unserer Lagermutter Hanni Halama, die die Junioren sechs Jahre betreut hatte. Hanni wurde am Bahnhof Thalwil mit einem grossen Blumenstraus geehrt und gebührend verabschiedet.

Ebenfalls geehrt wurden die aufgeführten Teilnehmer, welche die J+S Prüfung bestanden hatten. Ihnen wurde die J+S Auszeichnung überreicht.

Im nächsten Gooool! wird über das Junioren-Trainingslager FCT 1996, ausnahmsweise in S-chanf, mit der Küchenbrigade STROSA (Strobel/Salzmann) berichtet.

RENOVA KÜCHEN



www.renova.ch



Seechirurgie

Ihr chirurgisches Kompetenzzentrum am Zürichsee

Praxiscenter Seechirurgie

Dr. Med. E. Pöschmann

Chirurgie - Unfallchirurgie - Sportmedizin - Notfälle
Ambulante und stationäre Operationen

Kichbodenstrasse 72 - 8600 Thalwil
Tel. 044 720 88 11 - Notfall 079 534 13 43

www.seechirurgie.ch / info@seechirurgie.ch

Antonio Di Cerbo
Schiedsrichter Obmann



Andreas Koch – Schiedsrichter bei Swiss Hockey National League und Deutsche Eishockey Liga

Schiedsrichter müssen in jeder Sportart, in der sie tätig sind, schnell Entscheidungen treffen, die oft nicht einfach sind. Der Sport und die Regeln ändert sich, aber der Kopf einer Schiedsrichter bleibt immer gleich. Ich bin immer der Meinung, dass ein guter Schiedsrichter nicht nur die Spielregeln kennen muss, sondern vor allem Charisma und Persönlichkeit haben muss.

Ich möchte Ihnen einen lieben Freund und Schiedsrichter vorstellen, der seit Jahren bei der Swiss Hockey National League und Deutsche Eishockey Liga beschäftigt ist und in Bezug auf Charisma und Persönlichkeit unübertroffen ist.: Andreas Koch.

Andreas ist auch Unternehmensberater und er schreibt unter dem Pseudonym "Die Pfeife" einen bemerkenswerten Blog. Für ihn die Aufgaben auf dem Eis die allerbeste Lebensschule überhaupt.

Andreas wie und weshalb bist Du Schiedsrichter geworden?

Das ist die Mutter aller Fragen und oft der Einstieg in ein langes Gespräch. Ich weiss nicht, wie viel Zeit Du hast.

Nur zu, ich habe Zeit bis am 5. Februar. Dann ist Redaktionsschluss fürs GOOOL!

Auslöser war ein guter Freund von mir.

Als er die Ausbildung zum Schiedsrichter begann, fand ich: Cool, das könnte ich auch, so würden wir uns weiterhin oft sehen. Aber er hörte nach dem ersten Spiel auf, und ich bin dabei geblieben.

Das ist vermutlich nicht der übliche Einstieg?

Richtig. Die meistens wollen sich ein Sackgeld verdienen oder sind Spieler, die zwecks Besserung in einen Schiedsrichterkurs gesteckt werden. Wer aber mal damit begonnen hat, spürt die Faszination und bleibt fast immer dabei.

Könntest Du diese Begeisterung in Worte fassen?

Die Tätigkeit ist unglaublich facettenreich. Wir haben einem Haufen Ansprüche, die wir unter einen Hut bringen müssen. Wesentlich ist: Es geht immer um Menschen. Diese in einem Spiel zu führen, ist die Herausforderung. Ich möchte den Spielern eine Plattform bieten, wo sie sich gut entfalten können.

Als Schiedsrichter muss Du Autorität ausüben. Fällt Dir das schwer?

Man lernt es. Ich musste mich damit auseinandersetzen – ausstrahlungstechnisch sozusagen.

Wie kann man das lernen?

Indem man sich filmt, oder mit jemandem



Andreas Koch (rechts im Bild) für einmal im Einsatz als Schiedsrichter auf dem Fussballfeld

diskutiert, wie man wahrgenommen wird; nur weil ich das Gefühl habe, ich werde sooderso wahrgenommen, heisst das nicht, dass es effektiv so ist.

Das klingt sehr nach Psychologie ...

Ich bin auf bescheidenem Niveau zum Menschenkenner geworden. Verschiedenste Leute halfen mir dabei – und mit dem Anwenden merkte ich, dass es funktioniert. Wenn ich das anderen Weitergeben kann, kann etwas Grossartiges daraus entstehen.

Im 2108 hattest Du eine kurze Erfahrung als Fussballschiedsrichter, um das 100-jährige des FC Thalwil zu feiern. Wie war Deine Wirkung und wie hast Du dich als Fussball-Schiedsrichter gefühlt?

Es war ein sehr spezielles Gefühl, weil einerseits ein Traum von mir in Erfüllung ging und dann gleich mit einem so tollen Spiel. Es war andererseits natürlich sehr ungewohnt,

in der ersten Halbzeit stand ich oft völlig am falschen Platz. Den ersten Pfiff werde ich auch nie mehr vergessen, es hat mir fast die Ohren «weggeblasen». In der Pause haben wir viel diskutiert, über Positionen, Spielsituationen, Kommunikation, Raumaufteilung. Diese offenen Gespräche mit dem gesamten Team inklusive Torrichter habe ich extrem geschätzt und in der zweiten Halbzeit bin ich dann angekommen. Es hat riesig Spass gemacht. Für mich ein unvergessliches Erlebnis, welches ich gerne wiederholen würde.

Fussball und Eishockey sind die beliebtesten Mannschaftssportarten in der Schweiz, aber gleichzeitig sehr weit entfernt. Denkst Du, dass ein Meinungsaustausch zwischen Schiedsrichtern positiv wäre, um die Schiedsrichter-Kategorie zu stärken?

Ich würde es extrem begrüssen, wenn

Wir wünschen dem FC Thalwil viel Erfolg/

AXA Winterthur
Hauptagentur Marc Hofstetter
8800 Thalwil
Telefon 044 720 90 61
8134 Adliswil
Telefon 043 377 18 18
marc.hofstetter@axa.ch



Eishockey und Fussball sich öfters austauschen würden. Meiner Meinung nach gibt es ein grosses Synergie-Potenzial. Was ich an den Fussball-Schiedsrichter liebe, ist ihre Art nonverbal, mit Gestik und Mimik zu kommunizieren. Beeindruckend finde ich auch die Fitness. Und im Generellen die professionelle Art zu arbeiten. Was mich etwas stört, wenn ich das so sagen darf, dann ist das der manchmal respektlose Umgang mit dem Schiedsrichter sowie die gefühlt höhere Dichte an vorgetäuschten Fouls. Hier wäre das Zwei-Schiedsrichter-System eine gute Sache. Man ist näher dran und kann bessere Entscheide treffen, die Spieler fokussieren sich anders. Im Eishockey hat das einen Quantensprung ausgelöst. Ich bin überzeugt, dass das im Fussball auch möglich wäre.

Du bist nicht nur Schiedsrichter, sondern hauptberuflich Unternehmensberater – zusätzlich schreibst Du unter dem Pseudonym “Die Pfeife” einen Blog. Da steht zum Beispiel: «Es gibt keinen Unterschied zwischen einer Führungskraft und einem Schiedsrichter. Man kann es nicht allen recht machen.»

Ich habe lange probiert, es allen recht zu machen. Und sehr viele Menschen versuchen es. Wenn man das mal überwunden hat, ist es ein sehr glücklicher Moment – wenn man sich zugesteht, nicht dauernd gefallen zu wollen. Ich möchte den Leuten Mut machen, so zu sein, wie sie wirklich sind.

Worin liegt für Dich der Reiz, einen Blog zu führen?

Meine grosse Leidenschaft ist die Tätigkeit als Schiedsrichter. Der Blog ist für mich noch total in den Kinderschuhen – ich habe noch so viele Ideen, die ich dort reinpacken will. Grundsätzlich reizt mich die Auseinandersetzung mit Gedanken. Die NZZ hat einmal geschrieben, «Arbeit an der Sprache ist Arbeit am Gedanken»: Ich finde es mega faszinierend, wenn man sich Zeit für spannende Einsichten nehmen kann. Heutzutage fehlt einem diese Zeit ja häufig - alle sind immer im Stress.

Bekommst Du solche Ideen auch während eines Hockeyspiels?

Ja. Wir sind ja vier Schiedsrichter, zudem verfolgen viele Zuschauer das Geschehen auf dem Eis. Jeder hat nun einen anderen

Blick auf die sogenannte Wirklichkeit: Jeder sieht es anders, und jeder hat irgendwie recht. Einen solchen Gedanken weiterzuspinnen, mache ich extrem gerne.

«Spinnst» Du solche Gedanken während des Spiels weiter?

Das kommt vor. Dann muss ich sie allerdings relativ schnell beiseitelegen, um mich aufs Spiel zu konzentrieren.

Wann hast Du denn Zeit und Musse dafür?

Ich bin jährlich rund 60000 Kilometer mit Zug oder Auto unterwegs, da finde ich viel Zeit für Gedanken. Ich geniesse diese Gelegenheit sehr.

Bist Du auch auf Facebook und weiteren Social-Media-Kanälen unterwegs?

Ja, aber das ist wahnsinnig zeitintensiv. Abgesehen vom Schreiben müsste man das ja alles designen und Einträge posten. Das mache ich nur hobbymässig. Aber neuerdings habe ich mich mit ein paar Partnern zusammengetan. Gemeinsam sind wir jetzt daran, ein KMU-Netzwerk aufzubauen, wo jeder aus seinem Bereich kurze Videos postet: Beispielsweise erklären wir, wie man eine einfache Website oder einen Social-Media-Auftritt gestaltet.

Wer soll Dein Zielpublikum sein?

Wir wollen unsere Erfahrungen anderen Unternehmen gratis zu Verfügung stellen. Schliesslich haben die meisten kleinen und mittleren Firmen dieselben Probleme. Diejenigen, die mehr Interesse haben, kommen

vielleicht dann mit einer Anfrage. Unser Ziel ist, die Erfahrungen, die wir haben, in einem Pool zusammenzufassen. So wollen wir ein Netzwerk mit Mehrwert schaffen.

Über welche Themen schreibst Du in deinem Blog?

Grundsätzlich möchte ich Erfahrungen aus dem Sport Menschen in Business weitergeben.

Schiedsrichter auf dem Eisfeld: Was war die schlimmste Situation, die Du als Schiedsrichter je erlebt hast?

Das war bei einem meiner ersten Matches: Die Heimmannschaft führte, kurz vor Schlussakt kam es zu einer Rangelei, worauf die Spieler aufhörten zu spielen. In Unterzahl gelang den Gegnern 30 Sekunden vor dem Abpfiff der Ausgleich. Daraufhin «explodierten» die Zuschauer und schmissen «Güsel» und Abfallkübel auf das Feld. Als junger Schiedsrichter fragte ich mich: Liegt das an mir?

Du hast die Erfahrung offensichtlich gut verdaut?

Im Nachhinein muss ich sagen, es war etwas vom Besten, was noch kommt in meinem Leben, so wie damals werde ich mich nie mehr fühlen. Jedenfalls ist Schiedsrichtersein für mich die beste Lebensschule.

Danke und viel Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg. Sowohl beruflich als auch privat... uns natürlich .. gut pfeifen!

Andreas Referenzwebseite:
<https://diepfeife.ch/>



Elektro Weber
Thalwil Telefon: 044 721 02 95
 Fax: 044 772 30 64
 Zürcherstrasse 73 8800 Thalwil

• Reinigungstechnik
• Kommunaltechnik
• Rasenpflegetechnik

Clean ahead

www.hako.ch

HUGGENBERGER MALER AG

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierungen
- Schimmelsanierungen
- Dekorative Techniken
- Prompte Offerstellung
- Fach- & termingerechte Ausführung

Tel 044 720 16 00 • Fax 044 720 16 63 • 8800 Thalwil
www.huggenberger-maler.ch

Abderhalden
Sicherheitssysteme

- Elektroinstallationen
- Telekommunikation
- Beleuchtung
- Planung

Gotthardstrasse 45
 8800 Thalwil

Telefon 044 720 04 53
 Fax 044 720 04 33

POLYRAPID ★
 SAUBERE ARBEIT

POLY-RAPID AG Facility & Clean Services, Einsiedlerstrasse 535, 8810 Horgen
 Tel. 044 725 77 11 Fax 044 725 77 82 info@poly-rapid.ch www.poly-rapid.ch

8800 Thalwil Tel. 044 772 20 39

Maler A. Laurito

Pot Belly's
 American Restaurant
 Soodring 21, 8134 Adliswil
 Telefon 044 709 08 48
www.potbellys.ch

Drinks • Food • Billard • Snooker • Darts

TRAVELCLUB

SPORTS WORLDWIDE

Europaallee 41, 8021 Zürich | Telefon +41 44 214 61 61 | www.travelclub.ch

vaudoise

Agentur Horgen, T 044 365 31 11

Altveteranen mit Geschenk an das Clubhaus

Pey Lindinger, Obmann und Betreuer

Ein sinnvolles Geschenk der Altveteranen an das Clubhaus.

Das Besondere an diesem Präsent: Er wurde in der Werkstatt von der Freizeitanlage Wädenswil von einigen Angehörigen der Altveteranengruppe selber hergestellt. Kollega Werner Schmelzer leitet dort Kurse für Schweissttechnik und so war die Idee für die Herstellung von diesem sinnvollen Geschenk schnell geboren. Pey Lindinger als gelernter Konstruktionschlosser war zuständig für eine Skizze und so wurde in ein paar Arbeitsstunden dieses Kunstwerk hergestellt. Für alle die nicht dabei gewesen sind – es hat richtig Spassgemacht wieder einmal so herzlich mit Stahl und Schweissapparat zu werken.

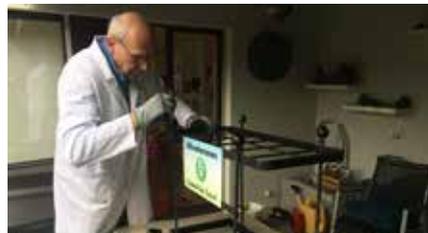


Es braucht Kraft ...

Willy Loretan bekannt als «bester Maler in der Ostschweiz» übernahm abschliessend die Malerarbeiten an diesem Produkt. So konnte der Schirmständer Anfang des neuen Jahres 2021, von den Initianten dieser Idee, an Michi Blickensdorfer – Verwalter von unserem Clubhauses – übergeben werden.

Möge dieser den Besuchern vom Clubhaus Brand viele Jahre dienen.

Auf jeden Fall hat sich Michi herzlich über dieses Geschenk gefreut und sich im Namen des Clubhaus-Teams bedankt.



*Oben: Finish für den Schirmständer...
Unten: Übergabe an das Clubhaus*

Nach 22 Jahren ist Schluss als Jass-Obmann

Pey Lindinger, Verantwortlicher für den Mittwochabend - Jassbetrieb im Clubhaus

Viele gemütliche Jassabende wurden seit dem Jahr 1999 mit vielen Teilnehmern im alten und nun erfreulicherweise auch im neuen Clubhaus vom FC Thalwil nach den Mittwoch-Trainings durchgeführt. Das ist auch heute noch so und wird, so ist zu hoffen, noch viele Jahre so bleiben.

Ab Januar 2021 hat nun der Jass-Obmann Pey Lindinger nach rund 22 Jahren die Leitung an junge talentierte Jasser übergeben dürfen. Mit Peter Weber, Jack Bosio, Christian Rinderknecht und Ernst Miotti sind diese Kameraden bereit diesen so beliebten Event – dem Schweizer Nationalsport – wie er einst im alten Clubhaus gestartet wurde, weiter zu begleiten. Gern erinnert man sich an Kollegen wie Dölf Suter, Ernst Hotz, Joe Bischofberger und Erwin Brazerol, die sich im alten Club-

haus trafen und mit der damaligen jüngeren Generation nach deren Trainings einen gemütlichen Jass zu klopfen. Die Teilnehmerzahl damals betrug 6-8 Personen, die regelmässig anwesend waren. Heute sind auf der Teilnehmerliste 24 Kameraden aufgeführt. Gejast wird seit jeher Schieber für ein bescheidenes Entgelt und dieser Betrag wird Ende Jahr notiert. Im darauf folgenden Januar werden die gesamten Einnahmen zusammen mit den Ehe- und Lebenspartnerinnen bei einem von unseren vielen Inserenten/Sponsoren bei einem feinen Nachtessen in deren Restaurant sinnvoll weitergegeben.

Nun wünsche ich dem neuen Leiter-Team viel Freude an der neuen Aufgabe und freue mich weiter-hin auf gemütliche und fröhliche Jassabende im Clubhaus.



Sie geben ihr Bestes – wir reden darüber:



WIR WERBEN und kommunizieren für Sie mit Broschüren, Flyern, Inseraten oder Plakatkampagnen, elektronischen Newsletter und gezielten Mailings.

WIR GESTALTEN und realisieren Ihr Logo, Ihren Firmenauftritt und realisieren Ihre Internetpräsenz.

WIR BERATEN und begleiten Sie zielführend in Ihren Werbeaktivitäten – kreativ, unkompliziert und kostengünstig.

Guter Rat ist teuer – Ihre Werbung nicht.

POLYTROP INTERMEDIA
KUENDIG THURNES

Intermediale Kommunikation • Seehaldenstrasse 81 • 8800 Thalwil
www.polytrop.ch • mail@polytrop.ch

Club

Gönnervereinigung
FC Thalwil

Sie finden uns auf:
www.club75.ch



Club75 meldet sich mit einem DANKE !

Hans-Jörg Meier, Präsident Club75

**Liebe Mitgliederinnen,
liebe Mitglieder des Club75**

Unser Terminkalender ist voll! Wir müssen trotzdem nichts organisieren. Das BAG gibt uns verständlicherweise «den Tarif» bekannt.

Aber der Vorstand ist in den Startlöchern und freut sich auf alle Lockerungen der Situation.

Ich möchte Euch an dieser Stelle herzlich für das Vertrauen in den Club75 danken. Genau in dieser Zeit ist es wichtig, dass man Kontakt hat und pflegt. Ein Telefonat ist schon sehr wichtig und eine gute Lösung.

Der FC Thalwil hält sich vorbildlich an die Vorschriften des BAG und des SFV.

Das nützt auch uns! Sobald von Bern grü-

nes Licht kommt, werden die Trainer und Spieler ihre Trainings wieder aufnehmen und so sehen wir entsprechend bald auch wieder Fussballspiele.

Das Gesellschaftliche muss dann nicht lange auf sich warten. Wie gesagt, wir vom Vorstand sind bereit!

Ob die 27. GV des Club75 am Freitag, 9. April stattfinden kann, steht offen?

Anfangs März wird sich der Vorstand entscheiden, ob wir die GV im April, oder auf den Herbst verschieben oder schriftlich durchführen.

Wichtig ist jetzt und heute, dass wir zusammenhalten, die Angebote unserer Mitglieder nutzen und sich so gegenseitig helfen.

In diesem Sinne – bliebed xsund

Dreieck-Transfer
Transport und Logistik AG
CH-8134 Adliswil · Telefon 044 480 22 44

www.dreieck-transfer.ch



InvestPlan

KRANKENVERSICHERUNGEN

G. Laisa | Tel. 078 655 55 55 | www.investplan.ch

Clubhaus-News

Michael Blickenstorfer

FCT Gastronomie – mit viel Neuem ins 2021

Mit dem Start ins neue Jahr wurde eine neue, kleine, nicht ganz unwichtige Abteilung lanciert: die FCT Gastronomie.

Ihr Ziel ist die Konzentration aller gastronomischen Bedürfnisse unseres Vereins unter einem Dach. Auch die Produktpalette ändert sich mit ihr. Neue Weine, neue Biersorten, neue Speisen ziehen in den Gastronomiebereich ein.

Künftig bieten wir, neben dem klassischen «Feldschlössen», Spezialitäten der Valaisanne Brauerei, neue Qualitäts-Offenweine und Weinspezialitäten aus der Schweiz und der Welt an. Die Speisekarte wird mit dem Angebot von Hot Dogs, Toasts und Chicken Wings zum beliebten Hamburger und Pommes Frites erweitert.

Wir sind für die Rückrunde bereit!

Michi Blickenstorfer, Chef und Wirt des Clubhauses, Claudia Nussbaumer und Mireille Hertli freuen sich auf Euren Besuch.

Helfer fürs Clubhaus gesucht

Obschon wir noch mitten im Corona Debakel sind, planen wir natürlich für die kommende zweite Halbzeit.

Unser Hauptproblem ist jedoch, dass die Organisation, Spiele wie Helfereinsätze, wohl erst äusserst kurzfristig möglich sein wird. Deshalb bin für Alle, welche Helferstunden abarbeiten möchten, dankbar, wenn sie sich frühzeitig in unsere Helferliste eintragen und ich sie dann sehr schnell motivieren und einsetzen kann. Bitte meldet Euch.

Kontakt

Michi Blickenstorfer
M clubhaus@fcthalwil.ch
T 079 877 63 71

helvetia



André Albisser, Generalagent
Generalagentur Horgen/Knonaueramt

Dammstrasse 12
8810 Horgen
T +41 58 280 81 30
M +41 78 626 68 04
andre.albisser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

Digitalisierung vorangetrieben

Wichtige Adressen und Zuständigkeiten

Die Corona-Krise erfordert von uns allen enorm viel Leistung und ungewohnte Aktivitäten. So scheinen aktuell viele Mitglieder das Bedürfnis nach Zuständigkeiten im Verein zu haben.

Hier weisen wir gerne auf die Kontaktliste hin. Alle drei Monate werden wichtige Adressen und Zuständigkeiten im GOOOL! das Clubmagazin des FC Thalwil aktualisiert.

Für Fragen ist im einfachsten Fall der Wege immer über den Trainer zum Pool-Leiter und weiter zum Abteilungsleiter. Letzterer kennt in den allermeisten Fällen die richtige Zuständigkeit und leitet Eure Anfrage zielgerichtet weiter.

Volle Fahrt bei der Digitalisierung im FC Thalwil

Die Corona-Krise hat massiv Schub in die Digitalisierung des FC Thalwil gebracht. Man darf hier getrost erwähnen: «wir sind, im Vergleich mit anderen Vereinen, schon richtig weit gekommen».

Viele Sitzungen finden online oder in kleinerem, dafür aktiveren Rahmen statt, unser Präsident veröffentlichte elektronische Weihnachtsgrüsse und die meisten Teams setzen auf «SpielerPlus» unser Tool für die Teamverwaltung. Wir sind gemeinsam bereit 2021 und in Zukunft erfolgreich elektronische Prozesse einzuführen und damit Kommunikationswege sukzessive zu kürzen und zu vereinfachen. Weiter so!

Einzige Teamadministration: «SpielerPlus»

Es gibt viele Möglichkeiten, ein Team zu organisieren. Sei es mit WhatsApp, Facebook, Threema oder weitere Tools. Beim FC Thalwil setzt man konsequent auf «SpielerPlus», welches allen Teams in der Premium Version zur Verfügung steht. Dieses Tool ist speziell für den Fussball vorbereitet und ermöglicht allen Trainern, eine gesicherte Kommunikation zu ihrem Spielern und eine qualitativ hochwertige Organisation der Events.

Aber wieso nicht WhatsApp? Ganz einfach: WhatsApp ist zu unsicher und für Jugendliche unter 13 Jahren verboten. Wer mit wem kommuniziert, lässt sich nicht nachvollziehen. Unser wichtigster Grund ist jedoch, dass unsere Trainer vor unnötigen Anschuldigungen geschützt werden.

«SpielerPlus» ermöglicht ausschliesslich die Kommunikation im gesamten Team. «SpielerPlus» lässt sich nachvollziehen, ermöglicht eine soziale Hürde, um Anschuldigungen, Anfeindungen zu verhindern. Damit ist für uns «SpielerPlus» das richtige und einzige Werkzeug, welches für Trainer zum elektronischen Austausch mit ihren Teammitgliedern zugelassen ist.

Trainer und Teams, welche andere Tools verwenden, tun dies ausserhalb unserer Verantwortung und Strategie und somit ohne unsere Akzeptanz. Bitte informiert Eure Trainer, umgehend auf «SpielerPlus» umzustellen. Gerne unterstützen wir Euch dabei.



33 Jahre Funktionär beim FC Thalwil

Zusammenfassung Susanne Thurnes, Chefredaktion GOOOL! (Original-Text bei Fredi Ziegler)

Die Anfrage über einen Beitrag über die langjährigen Funktionärs-Tätigkeiten beim FC Thalwil haben Fredi Ziegler bewogen, in den letzten gut 30 Jahre zu graben und zusätzlich zu den finanziellen Aspekten ein paar Notizen zu den einzelnen Saisons zu machen. Dadurch konnte er die Entwicklung des FC Thalwil nochmals vor seinem geistigen Auge aufrollen. Daraus eine Zusammenfassung fürs GOOOL! Es gibt viel zu erzählen. ...

«Was sich für mich zu Beginn noch als lockere Nebenbeschäftigung ausnahm entwickelte sich neben der Verantwortung für die Finanzen mit Veranstaltungen, Präsenz Clubhaus, Spielvorschauen und -berichten, etc. über die Jahre mindestens zu einem Halbtages-Job. Fotos habe ich fast keine gefunden. Vermutlich gab es immer etwas zu erledigen für mich wenn Fototermin war. Ich war nicht immer ein einfaches Gegenüber, das musste man akzeptieren. Ich liebe unbequeme Zeitgenossen, daher habe ich ein sehr gutes Verhältnis zu mir selber.

Die Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona haben nicht nur geholfen, die Finanzen dank ausbleibendem Spielbetrieb zu entlasten, sondern haben es auch leichter gemacht, dass ich mich von vielen Tätigkeiten verabschieden konnte. Konnten die Ausgaben im Spielbetrieb reduziert werden, so fehlen die Einnahmen beim Clubhausbetrieb



schmerzlich. Es wird sehr schwer werden, in den nächsten Jahren den nötigen CashFlow zu generieren um Darlehen und Hypotheken abzuzahlen. Ich beneide die Verantwortlichen nicht. Beim Neubau des Clubhauses hatte ich mich nicht vorgedrängt, da meine Bedenken betreffend Finanzierbarkeit und Betriebsplänen zu gross waren. Ganz kann die Katze das mausen dann doch nicht lassen und so verwalte ich zurzeit immer noch die Finanzen der Senioren-Abteilung und habe den Kiosk Etzliberg noch nicht abgegeben.

Mein Einstieg beim FC Thalwil erfolgte 1966 in der Mannschaft Ila, dem legendären Weyeneth-Team. Den Bericht von meinem ersten Meisterschaftsspiel habe ich kürzlich gefunden. Da berichtete Ernst Kleiner: «Als grosses Fussballtalent erwies sich der erst im letzten Match dazugekommene Fredi Ziegler aus Oberrieden, welcher sich als guter Aufbauer, durchschlagskräftiger Flügelstürmer und perfekter Realisator gut ins Team einfügte.» Beim 11:2 erzielte ich sechs oder sieben Tore. Aber es geht ja jetzt nicht um meine Karriere als Fussballer, denn auch wenn mein Einstieg sehr gelobt wurde, so überzeugte ich mehr mit meiner Schnelligkeit als mit meiner Technik, denn mir fehlte die Grundausbildung im Juniorenalter.

Meine vierjährige Ausbildung an der Kantonalen Handelsschule war mir wichtiger und sportlich betätigte ich mich unter anderem mit Orientierungsläufen. Als Jahrgangsbester an der Handeli in den kaufmännischen Fächern und mit einem guten Orientierungssinn war es durchaus möglich, dass ich mich irgendwann den Finanzen des FC Thalwil annehmen könnte. Angefangen hat es in der Saison 1988/1989 noch sachte als Peter Lindinger (Obmann), Ernst Haegi (Sekretär), Hans van het Reve (Beisitzer) und ich (Finanzen) die verwaiste Seniorenkommission «übernahmen».

Auch im Vorstand des Hauptvereins krieselte es und so beschlossen wir als Seniorenkommission mit einigen weiteren Funktionären auf die Saison 1990/1991 den Vorstand des Hauptvereins zu übernehmen. Für mich folgten 24 intensive Jahre als Finanz-Verant-

wortlicher des Hauptvereins. Dabei erlebten mich vier Präsidenten, nämlich Peter Lindinger, Hans-Jörg Meier, Heinz Meier und Ruedi Limacher als Kämpfer für gesunde Finanzen und harten Verhandler was die Ausgabenwünsche betraf. So musste mir Ruedi Limacher einmal für nicht abgesprochene, von ihm zusätzlich bewilligte Ausgaben entsprechend Matchbälle generieren.

Ich übernahm ein Clubvermögen von rund 30'000 Franken, konnte das zwischenzeitlich auf 65'000 Franken anheben und übergab meiner Nachfolgerin rund 50'000 Franken. Die Finanzen im Griff zu behalten war definitiv eine schwierige Aufgabe, denn der Verein stieg in diesen Jahren von der 3. Liga über die 2. Liga, und die 2. Liga interregional in die 1. Liga auf.

Die Entwicklung zeigte sich auch in den Zahlen. 1990/1991 wies mein erster Abschluss Einnahmen von 36'105 Franken und Ausgaben von 39'422 auf. 2013/2014 wies mein letzter Abschluss Einnahmen von 276'788 Franken und Ausgaben von 276'186 Franken aus. Das wohlverstanden nur für den Hauptverein. Junioren-Abteilung, Senioren-Abteilung und Clubhausbetrieb führten eigene Abrechnungen.

Nachdem ich die Buchhaltung des Hauptvereins nach der GV 2014 an Gabi Auth, die bereits die Finanzen der Junioren-Abteilung betreute, abgegeben hatte, verblieben mir immer noch die Finanzen der Senioren-Abteilung, des Clubhauses und des Kioskbetriebes Etzliberg.

Die Saison 2014/2015 schloss der Hauptverein mit einem erfreulichen Ergebnis ab. Ende Saison 2015/2016 zeichnete sich leider ein Verlust von mehreren 10'000 Franken ab, weshalb ich als Controller reaktiviert wurde, um mit meiner langjährigen Erfahrung und Wissen zu helfen. Es zeigte sich, dass einerseits das Wissen über den ganzen Fussballbetrieb etwas mangelhaft und die Ausgabe-Kompetenzen nicht klar geregelt waren und andererseits nicht tagesaktuell gebucht wurde und dadurch sich abzeichnende Probleme zu spät erkannt wurden. Mit einer rigide Ausgaben-Politik und Unterstützung der Junioren-Kasse gelang es uns über die folgenden Saisons wieder auf Kurs zu kommen.

Meine Funktionärs-Karriere im FC Thalwil habe ich immer meinem Leitsatz «Es kommt nicht darauf an was du machst, sondern wie du es machst» getreu nachgelebt.»

Stationen meiner Funktion (unvollständig):

Senioren-Abteilung:

- Übernahme Finanzen der Senioren-Abteilung in der Saison 1988/1989.

- Übernahme Finanzen der Chilbibeiz. Über die Jahre je länger je mehr auch
- Verwaltung des ganzen Materials.
- Organisation des ganzen Wirtschaftsbetriebes mit Vorbereitung, Auf- und Abbau und drei Chilbi-Tage. Ein intensiver 7-Tage-Job bei dem Werni Schmelzer ein unverzichtbarer Helfer war.

Damen-Abteilung:

- Übernahme Finanzen der Damen-Abteilung in der Saison 1995/1996.
- Betreuung der Finanzen bis zur Saison 2000/2001.

Hauptverein:

- Übernahme Finanzen des Hauptvereins in der Saison 1990/1991.
- Betreuung der Finanzen während 24 Jahren bis Ende der Saison 2013/2014.
- Begleitung von unregelmässigen Veranstaltungen wie Cup- und Freundschaftsspiele, Gotthardstrasse-Märts, Gewerbeschau, Sponsorenlauf, 150er-Spiel, 75-Jahr-Jubiläum und dem jährlich wiederkehrenden Schülerturnier und der Augustfeier.

Dorf-/Schülerturnier

- Übernahme Finanzen Dorfturnier ab 1990
- Durchführung Dorf- und Schülerturnier bis 2001 auf dem Sportplatz Böhni. Ab 2002 auf der Sportanlage Brand.
- Organisation des gesamten Schülerturniers 2017/2018/2019. Mit tatkräftiger Unterstützung von Dani Berger (Spielplan), Franz Bader (Bau), Werni Schmelzer und Nussbaumer's (Bau und Wirtschaft).

Augustfeier

- Übernahme Finanzen Bundesfeier ab 1998 und Mithilfe bei der Durchführung. Standort Feier und Augustfeier waren getrennt.
- Mitglied im Bundesfeier-Komitee ab 2002.
- Zusammenlegung Standort Fest und Augustfeier auf meine Initiative beim Sportplatz Brand 2 ab 2004 (Genehmigung durch Gemeinderat).
- Verantwortlich für Wirtschaftsbetrieb und Finanzen bis 2014. Mithilfe der Organisation 2015.
- Nochmals Übernahme der Verantwortung 2017 und 2019.

Kiosk Etzliberg:

- Übernahme Inventar Ende 2010 von den Erben von Felix Roth.
- Übernahme Finanzen, Organisation und Einkauf ab 2011 bis Ende Saison 2015/2016.
- Nach kurzem Zwischenspiel wieder verantwortlich bis Ende Saison 2017/2018.
- Führung Kioskbetrieb in kleinem Rah-

men ab Saison 2018/2019 nachdem nicht mehr Hauptplatz.

Clubhausbetrieb:

- Übernahme Finanzen Clubhaus ab Saison 1994/1995.
- Ab der Saison 1999/2000 bis Ende 2017 verantwortlich für den ganzen Clubhausbetrieb, unterstützt von Yvonne Felber (Vermietungen, Reinigung, Service am Mittwoch-Abend).
- Renovation altes Clubhaus 2001.
- 25 Jahre Clubhaus mit Einweihung «Ernst Hotz Platz» 2009.
- Reduzierter Betrieb während Neubau Clubhaus 2018 im Spizzico.
- Betreuung Finanzen Clubhausbetrieb bis Ende 2019/2020.

Spezielles:

- Zusammen mit Yvonne Felber 2010 bis 2020 Organisation der Verpflegung an den Papiersammlungen des FC Thalwil.
- Einführung einheitliches Buchhaltungssystem gesamter Verein. Anmeldung Mehrwertsteuer.
- Verantwortung Wirtschaftsbetrieb Freitagabend 100-Jahr-Jubiläumsfeier.
- Übernahme Finanzen, Infrastruktur Wirtschaft und Einkauf Hallenturniere 2018 und 2019.
- Organisation des Neujahrs-Apéros im Clubhaus
- Während rund 20 Jahren verantwortlich für Vorschau im Matchprogramm, in der Zeitung, Spielberichte und Inserate. Während der Saison jedes Wochenende mindestens an einem Spiel, live vor Ort.



KO (H)
www.kochag.ch

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder des FC Thalwil wünschen wir ein gesundes, zufriedenes und glückliches neues Lebensjahr!

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

20. Geburtstag

29. Juni Frei, Isabelle
3. Juli Bras, Ricardo
15. Juli Berisa, Alija
15. Juli Yosief, Nahom
30. Juli Juen, Jolina
7. November Thompson Shoany
Wihte, Jérôme
6. Dezember Osso, Sandro

25. Geburtstag

6. April Janett, Andri
13. Mai Luginbühl, Melanie
18. Mai Roso, Martin
23. Mai Gick, Kevin
4. September Hasani, Lebeat
9. September Weber, Vincent
27. November Keller, Alexander
12. Dezember Frei, Roman
20. Dezember Ukaj, Pjeter

30. Geburtstag

12. Mai Hamdiu, Shqiptar
16. Juni Yörük, Caner
11. Juli Aschmann, Sebastian
17. Juli Devige, Luca
10. Oktober Dugolli, Granit

40. Geburtstag

18. Oktober Duraku, Astrit

50. Geburtstag

8. Mai Salkim, Önder
13. Juni Daniel, Berger
15. August Wierdemann, Dirk
7. Oktober Wyss, René
17. Oktober Nistler, Christian

60. Geburtstag

29. April Hediger, Roger

30. April Miotti, Ernst
30. November Thurnes, Susanne

65. Geburtstag

21. Juni Bosio, Alberto

70. Geburtstag

1. Mai Baumgartner, Kurt
27. Mai Oswald, Siegfried

75. Geburtstag

14. April Lenherr, Gebhard
29. August Van het Reve, Hans

80. Geburtstag

4. Mai Schäppi, Heinz
19. Juni Albrecht, Silvan

Geburtstage der über 80-Jährigen

82. Geburtstag

11. März Haegi, Ernst
5. September Odermatt, Heinz
2. Oktober Salzmann, Rosy

83. Geburtstag

16. Juni Brändli, Hans
20. August Kleiner, Ernst
5. September Coduri, Anton
1. Oktober Stieger, Karl
15. November Suter, Karl
21. November Strobel, Mario
10. Dezember Kamm, Erich *

84. Geburtstag

1. April Koller, Werner

86. Geburtstag

7. August Salzmann, Edwin
16. August Eberle, Ambros



86. Geburtstag

4. Oktober Wespi Niklaus
14. Oktober Basler, René
23. Dezember Käser, Edmund

87. Geburtstag

23. Juli Brunner, Hansueli

88. Geburtstag

14. März Stutz, Albin

89. Geburtstag

9. August Bertschinger, Werner

90. Geburtstag

19. März Müller, Armin

91. Geburtstag

29. Juli Ruhstaller, Ernst

94. Geburtstag

18. Dezember Zollinger, Vreni

98. Geburtstag

3. Mai Stierli, Erwin

Geburtstag vergessen oder Datum falsch? Änderungen bitte schriftlich an:

Pey Lindinger, peter.lindinger@bluewin.ch oder Peter Lindinger, Buchenweg 3, 8136 Gattikon.

Nur so können wir unsere Mitgliederkartei entsprechend aktuell halten. Danke.

Hinweis: Die gesamte Geburtstagsliste wird jeweils im Dezember publiziert.

150
JAHRE



Zürcher
Kantonalbank

Organisationstalent gesucht

Jasmin Blickenstorfer

Schon mal einen Gross-Event geplant und erfolgreich durchgeführt?

Hast Du Interesse, Dich an diese tolle Herausforderung zu wagen? Dann steht Dir im FC Thalwil nichts im Wege. Wir suchen dringend nach Organisatoren für die Junioren-Events:

- Schülerturnier
- Hallenturnier
- Sponsorenlauf

Der FC Thalwil, allen voran die Juniorenabteilung, ist auf diese drei Events angewiesen. Vor allem das alljährliche Schülerturnier ist ein Grundbedürfnis der Schulen und für uns zentrales Mittel der Werbefläche, der Präsentation des Vereins und dient natürlich der Sichtung und Rekrutierung von jungen Talenten aus Thalwil.

Für alle Veranstaltungen sind Organisationsleitfäden vorhanden, damit Dir der Einstieg einfacher fällt. Und natürlich stehen die bisherigen Organisatoren für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir mit Dir das nächste Event der Juniorenabteilung erfolgreich durchführen können und wünschen Dir bei der Organisation viel Freude und Erfolg.

Hopp FC Thalwil

Kontakt

Jasmin Blickenstorfer
Eventkoordination/Helferverantwortung
M jasi@blicki.ch
T 076 332 50 53

...nächster Einsatz – Schülerturnier?!



Altveteranen-Treff

Mittwoch 7. April 2021
14.00 – 17.00 Uhr
Ort: Im Clubhaus

Mittwoch 9. Juni 2021
14.00 – 17.00 Uhr
Ort: Im Clubhaus

Mittwoch 11. August 2021
Ausflug
Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt

Mittwoch 20. Oktober 2021
14.00 – 17.00 Uhr
Ort: Im Clubhaus

Mittwoch 8. Dezember 2021
Schlussfeier
11.00 – 17.00 Uhr
Ort: Im Clubhaus

Club75 Mittag-/Abendstamm

Mittwoch, 7. April 2021
Apéro mit Mittagessen
11.30 Uhr
Ort: Hotel Restaurant Golden Thai

Dienstag, 4. Mai 2021
Apéro mit Mittagessen
11.30 Uhr
Ort: Restaurant Haslen, Langnau a/A

Dienstag, 1. Juni 2021
Apéro mit Abendessen
18.00 Uhr
Ort: Restaurant Thawolo

Club75 Abend-Apéro
Donnerstag, 22. April 2020
Donnerstag, 17. Juni 2021
18.00 – 19.30 Uhr
Ort: Edo Bar, Hotel Sedartis

Club75 Anlässe
Freitag, 29. Oktober 2021
27. Generalversammlung Club 75
Ort: Hotel Sedartis

Samstag, 22. Mai 2021
Meisterschafts-Heimspiel 2020/2021
Apéro am Spielrand für ALLE
11.00 Uhr
Ort: Sportplatz Brand



Unsere Sponsoren verdienen die Unterstützung aller Mitglieder!

Es sollte selbstverständlich sein, dass Mitglieder des FC Thalwil unsere Sponsoren, Inserenten und Gönner bei Ihren Einkäufen berücksichtigen.

Saison 2020 / 2021

Adam Immobilien	Haas Glas Design AG
Agosti AG – Die Malermeister	HAKO Schweiz AG
Anliker AG Bauunternehmung	Helvetia Versicherung
Apotheke-Drogerie Hirsig GmbH	Hotel – Taverne Schwan
AS Aufzüge	Hotel Sedartis Hotel
Avanova Treuhand GmbH	Huonder + Elmer AG
AXA Winterthur AG	Huggenberger Maler AG
Axis – Reha & Training	ICM Bau AG
Bank Thalwil Genossenschaft	Illycafe AG
Bannwart's Käsespezialitäten GmbH	InvestPlan Krankenversicherungen
Bösch Getränke AG	Jul. Weinberger AG
Brauerei Rosengarten AG	Kalchbühl-Garage AG
Carlo Massaro AG	Koch AG
CEEKON AG	Kurt Keller AG
CLUB75	Kurtisi AG
Continium AG Baumanagement	Kuster Schreinerei AG
Dreieck-Transfer	Lapreva AG
Drogerie Schnellmann AG	Loyalty Gift Card AG
Elektro Abderhalden	Maler A. Laurito GmbH
Elektro Hediger	Malergeschäft Aldo Bein GmbH
Elektro Pro GmbH	Morina Parkett GmbH
Elektro Weber AG	Pizzeria Trattoria da Michele
Eli Abbruch + Tiefbau AG	POLY-RAPID AG, Facility & Clean Services
Etzliberg Gastro GmbH	Polytrop Intermedia
Felder Maler AG	PotBelly's American Restaurant
Fussball Corner Oechslin AG	Reha Haustechnik GmbH
Gartenpflege S.Meka	Renova Küchen+Handels AG
GAZOSA1883	Restaurant da Toni
Gepart AG	Restaurant Etzliberg
Gnusspur GmbH	Restaurant Grundstein
Gysin AG	Restaurant Pizzeria Höfli

Restaurant Real	Ueckert Bauspenglerei
Schaub Haustechnik AG	Valentino Ziliani AG
Seechirurgie	Vaudoise Versicherung
SEMSEA, Experten für AdWords	Weinauslese AG
Serata Leben im Alter	Wullschlegler AG
Sihlta Treuhand und Revisions AG	Zimmerei Schneider AG
Staeger AG	ZKB Thalwil
TRAVELclub AG sports worldwide	





AS Aufzüge

einfach näher

AS Aufzüge AG
Friedgrabenstrasse 15
8907 Wettswil
Telefon 044 701 84 84
email as-wet@lift.ch



KUSTER SCHREINEREI AG



Hotel & Taverne

SCHWAN

www.schwan-horgen.ch

Vorstand FC Thalwil**Präsident**

Leutwyler Roger
Seidenstrasse 1a, 8800 Thalwil
T 076 440 81 91
M rogerleutwyler@bluewin.ch

Vizepräsident / Sponsoring

Gonzenbach Daniel
Rütiholzstrasse 12, 8136 Gattikon
T 079 627 11 00
M daniel@gonzenba.ch

Finanzen

Rochat Esther
Bleierstrasse 23a, 8942 Oberrieden
T 079 692 95 17
M estherrochat@bluewin.ch

Spielkommission

Nufer Philipp
Kirchbodenstrasse 20, 8800 Thalwil
T 079 620 86 50
M nufinho@rocketmail.com

Events

Blickenstorfer Jasmin
Rütiholzstrasse 14, 8136 Gattikon
T 076 332 50 53
P 044 720 11 16
M jasi@blicki.ch

Sekretär

Frei Roman
Seehaldenstrasse 10a, 8800 Thalwil
T 079 202 98 68
M roman.frei@hotmail.com

Senioren

Eichholzer Heinz
Tannsteinweg 19, 8800 Thalwil
T 079 402 24 09
P 044 720 10 42
M heinz.eichholzer@swissonline.ch

Junioren

Hertli Severus
Asylstr. 7, 8800 Thalwil
T 079 467 49 40
P 044 730 18 11
M juniorenobmann@fcthalwil.ch

Beisitzer Rechtsberatung

Amendola Peter
Rigiblickstrasse 106, 6353 Weggis
T 079 728 56 88

Beisitzer Spezialaufgaben

Demiros Dimitris
Südstrasse 3, 8800 Thalwil
T 079 942 46 67
M dimitris.demiros@lapreva.com

Beisitzer Spezialaufgaben

Di Cerbo Antonio
Sonnenmatt 8, 8136 Gattikon
T 079 331 49 47
M antonio.decerbo@bluewin.ch

Beisitzer Spezialaufgaben

Thurnes Susanne
Seehaldenstrasse 81, 8800 Thalwil
T 078 699 56 74
M goool@polytrop.ch

Funktionäre Spielkommission**Sportchef**

Mustafa Muhamed
Sentmattstrasse 2, 8912 Obfelden
T 079 129 20 77
M mustafa@continium.ch

Spiko-Präsident und Spielerpässe

Nufer Philipp
Kirchbodenstrasse 20, 8800 Thalwil
T 079 620 86 50
M nufinho@rocketmail.com

Spiko-Sekretariat

Arrighi Ursula
Belchenstrasse 13D, 5013 Niedergösgen
T 044 721 45 04
M info@fcthalwil.ch

J&S

Tanner Alex
Dorfstrasse 33a, 8800 Thalwil
T 079 353 38 70
M alex.tanner@bluewin.ch

Nachwuchsförderung FCT

Demiros Dimitris
Südstrasse 3, 8800 Thalwil
T 079 942 46 67
M dimitris.demiros@lapreva.com

Sportplätze**Sportplatzverwalter**

Ries Marius
Bodenstrasse 19, 8800 Thalwil
T 079 608 16 25

Stv. Sportplatzverwalter FC Thalwil

Hänggi Beat
Seehaldenstrasse 101, 8800 Thalwil
T 079 336 44 69
M b.haenggi@hotmail.com

Platzzeichner Brand 1+2

Tanner Alex
Dorfstrasse 33a, 8800 Thalwil
T 079 353 38 70
M alex.tanner@bluewin.ch

Leiter und Trainer**Trainer 1. Mannschaft, 1. Liga**

Dias Sergio
T 078 739 70 73
M sergizh@bluewin.ch

Trainer 2. Mannschaft

Felder Dave
Kennelstrasse 52, 8800 Thalwil
T 078 666 69 69
M info@felder-maler.ch

Assistent 2. Mannschaft

Schlatter Moritz
Seehaldenstrasse 10a, 8800 Thalwil
T 079 101 75 84
M moritz.schlatter@hotmail.com

Trainer 3. Mannschaft

Suter Moritz
In der Breiti 5, 8800 Thalwil
T 079 732 17 07
M mosu97@bluewin.ch

Junioren**Junioren-Obmann**

Hertli Severus
Asylstr. 7, 8800 Thalwil
T 079 467 49 40
P 044 730 18 11
M juniorenobmann@fcthalwil.ch

Trainer Junioren A1

Jashari Burhan
Breitwiesstrasse 11, 8135 Langnau am Albis
T 076 376 69 91
M burhanjashari@hotmail.com

Trainer Junioren A2

Hoxha Driton «Toni»
Badenerstrasse 85, 8952 Schlieren
T 076 319 02 10
M toni-vio@hotmail.ch

Technische Leitung Junioren B/C

Vakant
M juniorenobmann@fcthalwil.ch

Trainer Junioren B

Burhan Hakan
Musterstrasse 18, 8800 Thalwil
T 079 126 88 61
M hakan.burhan@hotmail.com

Trainer Junioren C a

Folino Luca
Seestrasse 125, 8800 Thalwil
T 079 255 82 19
M l.folino@gmx.ch



Trainer Junioren Cb

Brazzoni Marco
Hofwiesenstrasse 23, 8136 Gattikon
T 079 438 15 55
P 043 388 56 70
M marcostefi@bluewin.ch

Leiter D-Pool

Cal Pablo
Dorfstrasse 93, 8800 Thalwil
T 079 658 39 09
M cal.pablo@outlook.com

Trainer Junioren Da

Cal Pablo
Dorfstrasse 93, 8800 Thalwil
T 079 658 39 09
M cal.pablo@outlook.com

Trainer Junioren Da

Degener Jörg
Kirchbodenstrasse 85, 8800 Thalwil
T 079 421 66 93
M jdegener@gmail.com

Trainer Junioren Db

Rathgeb Udo
Rainstrasse 22, 8800 Thalwil
T 077 417 96 70
M udoklasing@gmail.com

Trainer Junioren Db

Karrer Philippe
Kirchbodenstrasse 26, 8800 Thalwil
T 079 932 64 16
M philippe.karrer@yahoo.com

Trainer Junioren Dc

von Saal Frank
Feldmoosstrasse 6, 8800 Thalwil
T 079 753 17 29
M frank.von.saal@gmail.com

Trainer Junioren Dc

Gietl Anton
Albisstrasse 35, 8800 Thalwil
T 077 408 98 40
M anton.gietl@irem.uzh.ch

Leiter E-Pool

Nistler Christian
Tödistrasse 107, 8800 Thalwil
T 078 800 68 89
M christian.nistler@gmail.com

Trainer Junioren Ea

Nistler Christian
Tödistrasse 107, 8800 Thalwil
T 078 800 68 89
M christian.nistler@gmail.com

Trainer Junioren Ea

Röhm Matthias
Feiestrasse 3, 8800 Thalwil
T 077 489 27 48
M matthiasroehm@gmx.ch

Trainer Junioren Eb

Salkim Önder
Im Sack 14, 8800 Thalwil

Trainer Junioren Eb

Seffah Khalil
Sonnenbergstrasse 57, 8800 Thalwil

Trainer Junioren Ec

Boenders Stefan
Marbachweg 1, 8800 Thalwil

Trainer Junioren Ec

Zijlmans Irene
Ruetiwiesenstr.5, 8136 Gattikon
T 079 208 75 39
M irene_zijlmans@hotmail.com

Trainer Junioren Ed

Locher Samuel
Alpenstrasse 23, 8800 Thalwil

Trainer Junioren Ed

Grynbaum Marc
Freiestrasse 3, 8800 Thalwil
T 079 208 75 39
M irene_zijlmans@hotmail.com

Leiter/Trainer F-Pool

Saoudi Faissal
Seestrasse 289, 8810 Horgen

Administration F-Pool

Nussbaumer Claudia
Dorfstrasse 36, 8800 Thalwil
T 079 668 60 07
M nussbaumer-c@gmx.ch

Leiter/Trainer G-Pool

Nussbaumer Hans
Dorfstrasse 36, 8800 Thalwil
T 079 662 60 07
M nussbaumer-c@gmx.ch

Trainerin Junioren G

Nussbaumer Claudia
Dorfstrasse 36, 8800 Thalwil
T 079 668 60 07
M nussbaumer-c@gmx.ch

Damen**Damen-Obfrau**

Blickenstorfer Jasmin
Rütholzstrasse 14, 8136 Gattikon
T 076 332 50 53
M jasi@blicki.ch

Trainer Damen 1, 3. Liga

Turan Fatih
Walchlibachstrasse 2, 8800 Thalwil
M 076 294 82 77

Trainer Juniorinnen C

Schlatter Philip
Seehaldenstrasse 10a, 8800 Thalwil
T 079 391 41 33
M schlatter.philip@gmail.com

Trainer Juniorinnen C

Frei Eric
Seehaldenstrasse 77, 8800 Thalwil

Trainer Juniorinnen D

Gick Kevin
Lauigasse 17, 6422 Steinen
T 076 817 90 62
M kegi20@icloud.com

Trainer Juniorinnen E

Blickenstorfer Michi
Rütholzstrasse 14, 8136 Gattikon
T 079 877 63 71
M webmaster@fcthalwil.ch

Torwart Trainer

Yörük Caner
Zürcherstrasse 27, 8104 Weiningen
T 079 877 63 71
M webmaster@fcthalwil.ch

Senioren**Senioren Obmann**

Eichholzer Heinz
Tannsteinweg 19, 8800 Thalwil
T 079 402 24 09
P 044 720 10 42
M heinz.eichholzer@swissonline.ch

Finanzen Senioren

Ziegler Fredi
Zihlweg 22, 8712 Stäfa
T 079 432 48 82
M frediziegler@abiszedv.ch

Trainer Senioren 30+

Friedrich Roger
T 079 789 41 23
M rogerfriedrich.ch@gmail.com

Trainer Senioren 40+

Sandor Istvan J.
T 078 922 28 93
M istvan.j.sandor@gmail.com

Trainer Senioren 50+

Amodio Massimo
T 079 757 75 55
M massimo.amodio@gmail.com

Schiedsrichter Leitung

Di Cerbo Antonio
Sonnenmatt 8, 8136 Gattikon
T 079 331 49 47
M antonio.decerbo@bluewin.ch



Matchprogramm**Layout und Gestaltung/Fotos**

Bamert Andy
 Wannenstrasse 6a, 8800 Thalwil
 P 044 720 93 86
 M a.bamert@hispeed.ch

Koordination Platzkassier

Nufer Philipp
 Kirchbodenstrasse 20, 8800 Thalwil
 T 079 620 86 50
 M nufinho@rocketmail.com

Alt-Veteranen**Obmann und Betreuer**

Lindinger Peter
 Buchenweg 3, 8136 Gattikon
 T 079 212 99 50
 M peter.lindinger@bluewin.ch

Club75**Präsident**

Meier Hans-Jörg
 Rütiholzstrasse 13, 8136 Gattikon
 T 079 200 04 11
 M hjmeier@gmx.ch

Sponsoring / Werbekommission

Gonzenbach Daniel
 Rütiholzstrasse 12, 8136 Gattikon
 T 079 627 11 00
 M daniel@gonzenba.ch

Kommunikation / Webauftritt**Webmaster Webseite**

Blickenstorfer Michael
 Rütiholzstrasse 14, 8136 Gattikon
 T 079 877 63 71
 P 044 720 11 16
 M webmaster@fcthalwil.ch

Administration Mitgliederverwaltung

Rochat Esther
 M estherrochat@bluewin.ch

GOOOL! Clubmagazin**Chefredaktion / Layout und Gestaltung**

Thurnes Susanne
 Seehaldenstrasse 81, 8800 Thalwil
 T 078 699 56 74
 M goool@polytrop.ch

Clubhaus / Vermietung**Vermietung**

Clubhaus FC Thalwil
 Ochsenrainstrasse 29
 8800 Thalwil
 M clubhaus@fcthalwil.ch
 W fcthalwil.ch/reservation

Leitung

Blickenstorfer Michael
 Rütiholzstrasse 14, 8136 Gattikon
 T 079 877 63 71
 M michael.blickenstorfer@fcthalwil.ch

Adressänderungen: Bitte schriftlich an info@fcthalwil.ch

**Bannwart's****Käsespezialitäten GmbH**

Ingrid Haltenberger
 Haldenstrasse 2 • 8942 Oberrieden
 T. 044 720 09 47 • F. 044 720 09 70
 info@kaese-oberrieden.ch

**FELDER MALER****Dave Felder**

Dipl. Malermeister / Schimmel-Experte

8800 Thalwil, Kennelstrasse 52

8047 Zürich, Albisriederstrasse 232

Tel. 044 433 10 30
 Fax 044 433 10 31
 info@felder-maler.ch

www.felder-maler.ch

Dammweg 3 044 221 30 00
 8134 Adliswil www.eliag.ch

Rund um
die Uhr

Tel. 044-711 87 87
www.wullschleger.com



Pro Elektro[®]

KOMPETENT
SCHNELL
PROFESSIONELL

BÄDENERSTRASSE 118, 8952 SCHLIEREN
OBERNEUHOFSTRASSE 5, 6340 BAAR ZG
T 044 741 86 26 | PRO-ELEKTRO.CH

AGOSTI

DIE MALERMEISTER.

Wehntalerstrasse 639 | 8046 Zürich | T 044 377 61 61
maler@agosti.ch

axis

REHA & TRAINING

FITNESSTRAINING & PHYSIOTHERAPIE
WWW.AXIS-FITNESS.CH

Gotthardstrasse 52 in Thalwil



Heinrich (Heini) Oechslin: Ein Patron der alten Schule

Hansjörg Meier, Präsident Club75, Gönnervereinigung FC Thalwil

Im FC Thalwil wie auch im Club75 erinnert man sich an ein treues, grosszügiges und lebenswürdiges Mitglied, das am 4. Januar 2021 im 88. Lebensjahr verstarb. Heinrich (Heini) Oechslin war bereits in den Anfangszeiten zur Gönnervereinigung des FC Thalwil gestossen und war seither Mitglied. Heinrich Oechslin, wurde von allen, die ihn kannten, stets liebevoll Heini genannt.

Am 24. Juni 1933 wurde Heini Oechslin in Schaffhausen geboren. Bereits 1940 kam er in den Kanton Zürich, nach Wollishofen. Dort erlebte er eine schöne und unbeschwertere Kindheit als Einzelkind. Auch die Primar- und Sekundarschule absolvierte er in Wollishofen. Die kaufmännische Lehre schloss er bei der Fa. Bally ab. Sein erstes berufliches Ziel erreichte er als Filialleiter von Bally Stauffacher in Zürich. Eines Tages hatte Oechslin die Idee, seine Leidenschaft mit dem Job zu verknüpfen, sprich aus Bally auch ein Fussbally zu machen.

Sein grösstes Lebensziel erfolgte im Jahre 1976 mit der Gründung Fussball-Corner am Schaffhauserplatz. Der Fussball-Corner wurde zum ersten Fachgeschäft mit Kundschaft aus der ganzen Schweiz. Heini sprühte von Ideen. Als Erster bot er Original-Tenues von Englischen Spitzenclubs an.

PR-Aktion mit Ruud Gullit

Weltberühmte Spieler kamen zu Autogrammstunden wie Fussballzauberer Ruud Gullit. Der Holländer hatte kurz zuvor mit Mailand den Meistercup gewonnen. Solche

PR-Aktionen waren damals alles andere als Usus, der Andrang war gigantisch. Beim Fussball-Corner mussten Absperrgitter aufgestellt werden.

Bedeutender als solcher Pomp war für Heini Oechslin indes die «Nachwuchsförderung». Deshalb stellte er auch damalige FCZ-Talente wie Urs Fischer – aktuell Erfolgstrainer bei Union Berlin-, Gianpietro «Frank» Zappa oder Urs Schönenberger als Teilzeitarbeitnehmer ein. Heini war ein grosszügiger Arbeitgeber, ein richtiger Patron alter Schule, fordernd, aber grosszügig und mutig.

Fussball war sein Leben. Den legendären WM-Final 1954 – Deutschland-Ungarn – in Bern verpasste er nicht. Er reiste mit dem Velo und einem Zelt nach Bern. Als Fussballer spielte er unter anderem bei Servette Genf bei den Reserven. Wegen Verletzungen verlegte er seinen Wirkungskreis auf das Traineramt. Seine Stationen waren Baden, Red Star, Zollikon, Thalwil und Wollishofen.

1952 gründete er mit zwei Freunden den FC Wollishofen. In diesem Verein wurde er Ehren- und Gönnermitglied.

In der Saison 1983/84 trainierte Heini Oechslin das Fanionteam des FC Thalwil. Auch in Thalwil hat Heini Spuren hinterlassen. Seit vielen Jahren war er – bis zu seinem Tode – Mitglied des Club75.

Heini Oechslin wird im Club75 wie auch im Fussballclub Thalwil, ein ehrendes Andenken bewahrt.

gnusspur

Gutes Essen macht Freu(n)de

Fleisch & Feinkost, Bäckerei-Konditorei,
regionale Käsespezialitäten, Vinothek & Bistro
Gotthardstrasse 32 | 8800 Thalwil | Tel. 044 720 36 36

www.gnusspur.ch



Restaurant Real

Müllerstrasse 23
8004 Zürich
Tel. 044 241 44 41
info@restaurant-real.ch
www.restaurant-real.ch

Montag bis Freitag von
11:00h bis 24:00h
Samstag von
18:00h bis 24:00h
Sonntag Ruhetag



Das Gasthaus im Grünen mit Berg- und Seesicht.
7 Tage die Woche geöffnet.

Remo und Eva Chicherio, Etlzbergstrasse 14, Thalwil
Tel. 044 720 18 88, Fax 044 720 18 90, etzliberg.ch

RISTORANTE HÖFLI PIZZA HOLZOFEN THALWIL

Farbsteig 17 | 8800 Thalwil
T 044 720 11 22 | info@pizza-hoeffli.ch



GAZOSA
NATURALE
1883
MENDRISIO

Find us on Facebook Instagram www.gazosa1883.ch



Privatverkauf ab Fabrik in Thalwil
Wiesengrundstrasse 1, Tel. 044 723 10 20

Für Neubauten, Renovationen und Kostenermittlungen
Auch als Generalunternehmung für Gesamtkonzepte

CONTINIUM

Ihr verlässlicher Partner

Baumanagement AG
Einsiedlerstrasse 535
8810 Horgen

Telefon 043 244'12'60
Fax 043 244'12'61
www.continium.ch

BANKWERK IST...
GEMEINSAME
SIEGE ZU FEIERN

DIE BANKWERKER

bank | thalwil